

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/382/2022/II-20BTM
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtfinanzen - Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	08.11.2022	ungeändert beschlossen	
Haupt- und Personalausschuss	16.11.2022	Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 ungeändert beschlossen	

Titel:

Unternehmensangelegenheit
Wirtschaftsplan 2023 der MVZ DKD gGmbH i. L.

Beschluss:

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt der Gesellschafterversammlung der MVZ DKD gGmbH i. L. den Wirtschaftsplan 2023 gemäß Anlage 2 zu beschließen.

Gesetzliche Grundlagen:	Gesellschaftsvertrag MVZ DKD gGmbH
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[x]
------------------------------------	-------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	☐	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	☐	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	☒
----------------------------------	-------------------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Sabrina Nußbeck
Beigeordnete für Finanzen

Anlage 1:

Gemäß § 10 Abs. (2) Buchstabe r) des Gesellschaftsvertrages der MVZ DKD gGmbH wird der Wirtschaftsplan von der Gesellschafterversammlung genehmigt.

Die Gesellschaft verfügt über keinen Aufsichtsrat; demzufolge kann keine Vorberatung erfolgen.

Zum 1. Januar 2021 hat das Städtische Klinikum Dessau den Krankenhausbetrieb des ehemaligen Diakonissenkrankenhauses Dessau übernommen. Im Unternehmenskaufvertrag ist bestimmt, dass auch der Betrieb der zur edia.med gehörenden MVZ-Praxen in Dessau an die Stadt Dessau-Roßlau übertragen werden soll. Zu diesem Zweck wurde durch die Gesellschafter der edia.med die MVZ DKD gGmbH gegründet und diese mit Datum vom 1. Mai 2021 an die Stadt Dessau-Roßlau in Form des Eigenbetriebs Städtisches Klinikum Dessau veräußert. Mit gleichem Datum wurden die in die MVZ DKD gGmbH eingelegten Praxen an die MVZ SKD gGmbH veräußert und die Liquidation der MVZ DKD gGmbH beschlossen. Es war geplant, die Liquidation im Jahr 2022 abzuschließen, ein Abschluss ist jedoch voraussichtlich bis zum Ende 2022 nicht möglich. Die Liquidation ist nunmehr für das Jahr 2023 geplant.

Anlage 2 – Wirtschaftsplan 2023 der MVZ DKD gGmbH i. L.